

	<p>Object: Dudelsackbläser</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: HF 292</p>
--	---

Description

Inventareintrag: "Sackpfeifer. In Schrittstellung, den Dudelsack mit zwei nebeneinander liegenden Schalmeien spielend. Weißer Hut mit purpurnem Band, rote Weste und ärmellose, gelb gegürtete Jacke, beide golden eingefasst, eng anliegende, lange weiße Hosen und schwarze Schuhe. Weißer Sockel mit Belag grüner Blätter und bunter Blumen. Hutkrempe und die Blume am Hut fehlen, Finger repariert.

Meissen, um 1742. ohne Marke Modell von Kändler Juli-August 1741 Formen-Nr. 297
Bericht Kändlers, mitgeteilt Festschrift 1911, Anm. 170: Juli-August 1741 „einen alten Mann nach der Zeichnung, wie er auf dem Dudelsack spielt“ Ma.-Akten: Ein alter Mann in sehr abenteuerlichen Habit samt einem kuriosen Dudelsack, darauf er spielt.

Vorlage: Stich „Peint et Gravé a l'ean forte par J. Dumont le Rom. et terminé an burin par J. Danllè en 1739“ (der Fuß steht hier auf einem Brett mit 2 Puppen (Hanswurst und Mädchen), die durch e. Schnur am r. Bein des Musikanten bewegt werden. Abb. bei Boehm, Puppenspiel S. 61"

Die Figur wurde während des II. Weltkrieges zerstört und konnte nur fragmentiert geborgen werden.

MAKR

Basic data

Material/Technique:

Porzellan, glasiert und staffiert

Measurements:

Höhe: 19,5 cm ohne Sockel und Füße; Höhe:
23,2 cm unversehrt

Events

Created

When

	Who	Porzellanmanufaktur Meissen
	Where	
Created	When	1742
	Who	
	Where	Meissen
Form designed	When	
	Who	Johann Joachim Kändler (1706-1775)
	Where	

Keywords

- Figure